

Geschlecht	% gesamt	% Stichprobe	Differenz	<u>Kommentar:</u>
Männer	31,55 %	34,92 % n= 132	3,37 %	Auch die Geschlechter sind mit der geringen Abweichung gut repräsentiert.
Frauen	68,45 %	65,08 % n= 246	3,37 %	
Dienstjahre	% gesamt	% Stichprobe	Differenz	<u>Kommentar:</u>
< 10 Jahre	34,91 %	28,53 %, n = 107	6,38 %	Lehrpersonen mit weniger als 10 Dienstjahren sind in der Stichprobe leicht unterrepräsentiert, die beiden anderen gut.
10 bis 20 Jahre	37,04 %	40,53 %, n = 152	3,49 %	
> 20 Jahre	28,05 %	30,93 %, n = 116	2,88 %	

Fazit: Die o.a. Profilgruppen (Ausnahme „TZ/VZ“) sind in der Umfrage sehr gut repräsentiert.

8.1.3 Weitere Überprüfungen von Repräsentativität und Konsistenz

Um die Repräsentativität und die Konsistenz der Daten zu belegen wurden die acht Bereiche kumulierter Einzelaspekte einem „Cronbachs Alpha-Test“²⁰⁰ unterzogen. Je höher der Wert (α) ist, desto besser ist das Ergebnis, bzw. desto konsistenter ist die Skala bzw. das Merkmal – dies gilt insbesondere für Werte über 0,65. (siehe elektronischer Anhang, Dok.2)

BEREICHE: (Siehe Dok.2)	<u>α</u>
Zufriedenheit mit meinem Unterricht u. SchülerInnen (Frage 8-12)	0,72
Meine Kolleginnen und Kollegen (F13-15)	0,65
Schulentwicklung & Qualitätssicherung (F16-26)	0,80
Führungs- und Feedbackkultur (F27-32)	0,86
Elternschaft & Öffentlichkeit (F33-35)	0,70
Anstellungsbedingungen – Berufsauftrag (F36-47)	0,77
Ausstattung des Arbeitsplatzes (F 48-50)	0,80
Support durch spezialisierte Dienste (F51-55)	0,76
LehrerInnenvereine – Standesvertretung (F56-58)	0,97
Insgesamt (kumuliert)	0,96

Fazit: Da sich die Werte von 0,65 bis 0,97 bewegen, ist der Umfrage auch mit diesem Massstab Repräsentativität und Konsistenz zuzusprechen. Zudem lässt sich ein sehr hoher Wert (0,96) für die gesamte Befragung erkennen.

²⁰⁰ Lit: Cronbach, Lee J. "Coefficient alpha and the internal structure of tests." *psychometrika* 16.3 (1951): S 297-334. – Beispiel online unter: <http://www.real-statistics.com/wp-content/uploads/2012/12/cronbachs-alpha-excel.jpg>